



Und was machen wir, wenn der Sommer nicht kommt?

Regen, Wind, 15 ° C. Die Wettervorhersagen scheinen sich in diesem Jahr den übrigen Neuigkeiten in der Welt anzugleichen. Wir hören von einer nicht endenden Umweltkatastrophe durch auslaufendes Öl, von Wirtschaftskrise und Eurokrise, die uns noch teuer zu stehen kommen werden, und stellen uns die Frage, ob vielleicht auch noch der Sommer in diesem Jahr ausfällt. Dabei könnten wir bei so viel Krisenstimmung und grauen Wolken wirklich etwas Sonne und Fröhlichkeit gebrauchen. Vielleicht freuen sich auch deswegen so viele mit Lena Meyer-Landrut.



Begeisterung für eine 19-Jährige, der die Zukunft verheißungsvoll offen steht, als Ausdruck einer kollektiven Sehnsucht nach etwas unbekümmerter Fröhlichkeit. Die Soziologen sagen, wenn die Stimmung in einer Gesellschaft sich grau zu färben beginnt, steigen die Umsätze in den Baumärkten und Einrichtungshäusern sprunghaft. Wenn die Zukunft eher dunkel und unsicher scheint, dann wird Geld für die Verschönerung der eigenen vier Wände ausgegeben.

Rückzug in ein schönes Zuhause.

Sicher, schöne Räume tun der Seele gut, doch dieses Vorgehen unterstreicht die scheinbar unbedingte Abhängigkeit unserer Gefühlslage von äußeren Gegebenheiten. Sollten wir bei schlechter Stimmung uns nicht eher Gedanken machen über die Einrichtung unseres Inneren, als über die Einrichtung unserer Räume?

Tragen wir so etwas Starkes wie Hoffnung und so etwas Wärmendes wie Liebe in unserem Herzen?

Menschen, die Hoffnung in sich tragen, sehen die Sonne auch hinter den Wolken. Für sie ist die Farbe einer Krise nicht Grau, sondern Rot mit Ausrufungszeichen, als Zeit, in der wichtige Entscheidungen für die Zukunft ohne weiteren Aufschub getroffen werden müssen.

Menschen, in denen die Liebe Wurzeln geschlagen hat, tragen ein Stückchen Sonne in sich. Sie haben die Kraft, anderen Menschen mit großer Freundlichkeit zu begegnen. Mit freundlichen Menschen zusammenzutreffen, das hat eine heilende Kraft für unsere Seele, ist eine gute Alternative für die Sonne, wenn die sich mal wieder hinter den Wolken versteckt.

Hoffnung und Liebe sind Früchte des Glaubens, des Vertrauens, dass Gott uns liebend begleitet, auch wenn manchmal die Aufgaben groß sind und das Wetter nicht so ist, wie es für unsere Seele gut wäre.

Ich verbleibe in der nie endenden Hoffnung, dass der Sommer doch noch kommt.

Ihr

(Markus Fay-Fürst)